Jahrgang 5 auf den Spuren der Römer in Kalkriese

Am 14. Juni unternahm der Jahrgang 5 der Oberschule Bad Essen eine aufregende Exkursion nach Kalkriese. Die Exkursion hatte das Ziel, den Schülerinnen und Schülern eine praktische Erfahrung und eine intensive Auseinandersetzung mit der Varusschlacht sowie vor allem dem Standort Kalkriese zu bieten. Begleitet wurden die Klassen von ihren Geschichtslehrerinnen.
Am frühen Morgen versammelte sich der Jahrgang 5 mit viel Vorfreude vor der Schule. Gemeinsam bestiegen sie zwei bereitgestellten Busse und machten sich auf den Weg nach Kalkriese, das weniger als eine halbe Stunde von unserer Schule entfernt ist. Die Busfahrt verlief reibungslos und die Schülerinnen und Schüler waren gespannt auf das, was sie dort erwartete.

Bei ihrer Ankunft wurden sie von erfahrenen Museumspädagoginnen und -pädagogen empfangen, die sich zunächst den einzelnen Klassen zuteilten, sodass verschiedenen Workshops gleichzeitig stattfinden konnten.

So hatte die 5d eine besondere Gelegenheit, die Geschichte der Germanen zu erkunden, indem sie an einem faszinierenden Workshop teilnahmen, der sich mit den Germanen und ihren Werkzeugen beschäftigte. Sie hatten die Möglichkeit, einen Glücksbringer aus Hirschgeweih zu entwerfen. Sie verwendeten dabei germanische Werkzeuge und lernten, wie die Germanen früher gearbeitet und ihre Werkzeuge hergestellt haben. Die Schüler waren begeistert von der praktischen Erfahrung und stolz auf ihre selbstgemachten Glücksbringer.

Nach einer stärkenden Frühstückspause begaben sich die Schülerinnen und Schüler anschließend in den angrenzenden Museumspark, um die Umgebung des Schlachtortes zu erkunden. Dort konnten sie sich vorstellen, wie das Leben der Germanen vor vielen Jahrhunderten aussah. Sie erfuhren mehr über ihre Siedlungen, ihre Landwirtschaft und ihre täglichen Aktivitäten. Ein weiterer interessanter Aspekt des Workshops war das Erlernen der Kampfweisen der Römer und der Germanen. Die Schülerinnen und Schüler hatten die Möglichkeit, verschiedene Waffen und Ausrüstungen kennenzulernen und sogar einige Techniken selbst auszuprobieren. Diese Einblicke in die historischen Kampfweisen ermöglichten es der Lerngruppe, sich besser in die Zeit der Varusschlacht hineinzuversetzen.

Im Anschluss besuchte die Klasse das Museum, wo ihnen einzelne Fundstücke der Varusschlacht präsentiert wurden. Die Schülerinnen und Schüler konnten authentische Artefakte aus der damaligen Zeit betrachten und mehr über die Geschichte und Bedeutung

der Varusschlacht erfahren. Es war faszinierend zu sehen, wie Geschichte durch die Ausstellung von Artefakten lebendig werden kann.

Zum Abschluss des Tages ging es für die Schülerinnen und Schüler der 5d auf den Aussichtsturm des Museums. Von dort aus hatten sie eine atemberaubende Aussicht und konnten fast bis zur Schule blicken. Sie waren begeistert von dieser Perspektive und genossen den Blick über das Gelände, das sie zuvor erkundet hatten.

Die Exkursion nach Kalkriese war für die Klassen des Jahrgangs 5 der Oberschule Bad Essen ein unvergessliches Erlebnis. Sie hatten nicht nur die Möglichkeit, einen Einblick in die Geschichte der Germanen und der Varusschlacht zu erhalten, sondern konnten sich auch praktisch erproben. Diese praktische Erfahrung wird sicherlich dazu beitragen, ihr Verständnis für Geschichte und Kultur zu erweitern. Einen herzlichen Dank geht an Frau Schlüter-Heitz, die diesen tollen Tag organisiert hat.

Schülerinnen und Schüler beim Erproben der germanischen und römischen Kampfweisen

Schülerinnen und Schüler beim Erkunden der Umgebung der Varusschlacht

Lisa Timmermann